

„Archivalische Quellen für Familienforschung in Ost- und Westpreußen außerhalb der hierfür einschlägig benutzten Archive“

Handout zum

Vortrag in der Akademie Sankelmark am 29.1.2017 (aktualisiert am 29.1.2022)

Wolfgang Brozio

Zuvor ein Nachtrag zum Vortrag in Sankelmark 2016 über das Bundesarchiv

Unterabteilung Lastenausgleichsarchiv Bayreuth

2016 hatte ich auf die für die jüngere Familiengeschichte in Ostpreußen relevanten Bestände des **Lastenausgleichsarchivs Bayreuth**, eine der Unterabteilungen des Bundesarchivs, hingewiesen.

Als ergänzende Info: das Lastenausgleichsarchiv erteilt seit 2.1.2017 Auskünfte aus den vom Kirchlichen Suchdienst, der seine Tätigkeit 2015 eingestellt hatte, übernommenen Unterlagen (Bestand B 530) - **Heimatortskarteien**:

<https://www.bundesarchiv.de/DE/Navigation/Home/home.html>

In dem Suchfeld Heimatortskartei eingeben, dann werden zu den diversen Regionen Excel-Dateien angeboten

Die Hauptanlaufstellen für das Forschungsgebiet des VFFOW sind normalerweise das

Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GSTA PK)

<https://gsta.preussischer-kulturbesitz.de/>

Vom GSTA PK wurden für den Familienforscher interessante Duplikate evangelischer Kirchenbücher sowie von Mennonitengemeinden, die Offiziersnomenklatur der Preußischen Armee sowie das Westpreußische Kontributionskataster digitalisiert und online gestellt:

https://gsta.preussischer-kulturbesitz.de/recherche/digitalisierte-archivalien/familienforschung.html?sword_list%5B0%5D=Kirchenb%C3%BCcher&no_cache=1

und für die Zeit nach der Mitte des 19. Jahrhunderts (es gibt je nach Aufbewahrungssituation der Akten im Jahr 1945 Ausnahmen hinsichtlich der Zeitspanne) die polnischen Staatsarchive – alle auch bei facebook - in:

Allenstein mit der Zweigstelle Neidenburg - <https://olsztyn.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/people/Archiwum-Pa%C5%84stwowej-Olsztynie/100068797286811/?sk=photos>

Suwalki, - <https://www.suwalki.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/archiwum.suwalki/>

mit der Zweigstelle Lyck

<https://www.szukajwarchiwach.gov.pl/de/web/archiwum-panstwowe-w-suwalkach-oddzial-w-elku>

bei facebook: <https://www.facebook.com/archiwum.elk/>

und für Westpreußen

Danzig - <https://www.gdansk.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100064591363900>

Marienburg - <http://www.malbork.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/ArchiwumPanstwowewMalborku>

Thorn - <https://torun.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/archiwumtorun>

mit der Zweigstelle Wloclawek -

<https://torun.ap.gov.pl/kontakt/kontakt-oddzial-we-wloclawku/>

sowie Bromberg <http://www.bydgoszcz.ap.gov.pl/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100064550205370>

mit einem Hinweis für die genealogische Forschung:

<https://www.bydgoszcz.ap.gov.pl/zasady-udostepniania/kwerendy-genealogiczne/>

Das polnische Projekt <https://www.genealogiawarchiwach.pl/>

Projektname

**„Genealogische Quellen der Bevölkerung
der Wojewodschaft Kujawien-Pommern“**

ist ein Gemeinschaftsprojekt der Staatsarchive Thorn und Bromberg mit 7.000.000

PLN kofinanziert aus Mitteln der EU im Rahmen des regionalen

Operationsprogramms der Wojewodschaft Kujawien-Pommern

Projektlaufzeit war 2007-2013. Die Aufgaben des Programms waren:

- Digitalisierung der Personenstandsakten und Schaffung des freien Internetzugangs
- Möglichkeit zur Erstellung eines Familienstammbaumes durch Suche nach Geburts-, Heirats-, und Sterbeurkunden im Internet
- Chance auf aktive Teilnahme an der Indexierung der gescannten Personenstandsakten

Es sind (Januar 2022) 3.72 Mio Scans online aus 45.400 Kirchenbüchern und Personenstandsregistern aus 547 Standesämtern. Bislang sind 1.260.000 Indexe online.

<https://www.archiwa.gov.pl/pl/599-%C5%BAr%C3%B3d%C5%82agenealogiczne-mieszka%C5%84c%C3%B3w-wojew%C3%B3dztwakujawsko-pomorskiego>

In Litauen bzw. der Akademie-Bibliothek Wilna

<http://www.mab.lt/en/home/>

bei facebook: <https://www.facebook.com/VrublevskiuBiblioteka>

befindliche ostpreußische Bestände hat **Lutz Wenau** verzeichnet in: VFFOW QMS 10 (2004) - Ostpreußische Archivalien in der litauischen Akademie-Bibliothek in Vilnius.

Evangelische Kirchenbücher aus dem Forschungsgebiet des VFFOW findet man

Im Evangelischen Zentralarchiv in Berlin EZAB - <https://ezab.de/>

Im EZAB aufbewahrte Kirchenbücher sind auch online einsehbar bei Archion - <https://www.archion.de/>

Im GSTA PK werden aufbewahrt evangelische Kirchenbücher:

https://archivdatenbank.gsta.spk-berlin.de/midosasearch-gsta/MidosaseARCH/viii_ha_ekb/index.htm

und Kirchenbücher von Mennoniten-Gemeinden:

https://archivdatenbank.gsta.spk-berlin.de/midosasearch-gsta/MidosaseARCH/viii_ha_ekb_m/index.htm

Von den „Mormonen“ aufbewahrte Kirchenbuchverfilmungen findet man in deren Genealogischen Forschungszentren oder bei familysearch

<https://www.familysearch.org/de/>

Bei ancestry sind ebenfalls verfilmte Kirchenbücher online einsehbar:

<https://www.ancestry.de/>

Für kath. Kirchenbücher und kirchliche Archivalien aus Ost- und Westpreußens ist zu nennen das

Diözesanarchiv Allenstein

<https://archiwum.archwarmia.pl/>

bei facebook:

<https://m.facebook.com/Archiwum-Archidiecezji-Warmi%C5%84skiej-634650783309524/>

Die von Dr. Reinhold Heling mit Stand 1993 erstellte Bestandsübersicht der katholischen Kirchenbücher im Diözesanarchiv Allenstein aus der APG Bd. 23 (1993) ist online zu finden unter:

<http://www.wagner-b.de/Archiv-Allenstein.html>

sowie das

Diözesanarchiv Regensburg - Bestände aus Ost- und Westpreußen:

Neben den Kirchenbüchern des Bistums Regensburg verwahrt das Bischöfliche Zentralarchiv Regensburg auch **Mikrofiches** (keine Originale) von **ca. 3.500 Matrikeln** katholischer Pfarreien aus Ost- und Westpreußen, soweit letztere gegen Kriegsende ausgelagert wurden.

Diese Fiches sind vor Ort benutzbar.

Aus Schlesien und anderen ehem. deutschen Siedlungsgebieten liegen nur sehr wenige Kirchenbuchbände als Fiches oder im Original vor.

<https://bistum-regensburg.de/kunst-kultur/dioezesanarchiv/bestandsuebersicht>

Eine Liste der insgesamt ca. 4.000 kath. Kirchenbücher auf Mikro-Fiches ist online:

https://bistum-regensburg.de/fileadmin/Dateien/pdf/Bestandsuebersicht_02_Ostkirchenbuecherv erzeichnis.pdf

(auch katholische Kirchenbücher von Lötzen und Lyck!)

Vortragsschwerpunkt heute sollen die in anderen deutschen **Staatsarchiven** als dem GSTA PK befindliche Quellen sein.

Übersicht der Staatsarchive in Deutschland:

https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_staatlicher_Archive

Archivportal Deutschland

=> Zur Übersicht beispielsweise Staatliche Archive und Herrschafts- und Familienarchive anklicken:

<https://www.archivportal-d.de/?>

- u.a. Staatsarchive des Bundes (u.a. GSTA PK) und der 16 Bundesländer

Bundesarchiv <http://www.bundesarchiv.de/index.html.de>

Zentrale Datenbank Nachlässe

<http://www.nachlassdatenbank.de/>

<https://www.bundesarchiv.de/nachlassdatenbank/>

=> oben links „Datenbanksuche“

Häkchen bei Nachname und Vorname entfernen und bei „Biografische Angaben“ setzen, dann als Suchbegriff beispielsweise eingeben:

=> Ostpreußen (98 Nachlässe)

=> Ostpreußen Pfarrer (11 „Treffer“)

=> Pfarrer Westpreußen (2 „Treffer“)

=> Insterburg und Lyck (Pfarrer Samuel Jablonowski)

Zu den Staatsarchiven der 16 Bundesländer:

Die Auswahl der Staatsarchive und Suchworte im Vortrag war nur beispielhaft und soll zum selber Suchen bzw. Stöbern in den jeweiligen Archiven ermuntern.

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA)

<https://blha.brandenburg.de/>

Volltextrecherche in den Beständen des BLHA:

<http://www.recherche.im.blha.de/volltextsuche.aspx>

beispielsweise Suchbegriffe

⇒ Ostpreußen

⇒ Litauen => Ansiedlung von Bauern in Preußen und Litauen!

⇒ Preußisch-Litauen

⇒ Ermland

⇒ Gumbinnen => Forstakten

⇒ Oletzko => Armenanstalt

⇒ Pillau => Pegelstände

⇒ Fischhausen => Verpfändung des Amtes Lochstedt

⇒ Westpreußen, auch mit Lehen, Güter

⇒ Stuhm

Archivinformationssystem Hessen

<https://arcinsys.hessen.de/arcinsys/start>

Suchbegriffe beispielsweise:

⇒ Litauen => 683 „Treffer“, u.a. Auswanderernachweise aus Hessen nach Litauen

⇒ Littauen => mit Digitalisat

- ⇒ Preußisch-Litauen => runterscrollen Digitalisat alter Karte von Pr--Litauen!
- ⇒ Masuren => 82 „Treffer“, u.a. Ausgaben der Lycker Zeitung aus dem Jahr 1914 und der Nachlass des seinerzeit aus dem VFFOW ausgeschlossenen, engagierten Besucher polnischer Archive und rührigen Quellenforscher Bernhard Maxin

„Handreichung für Genealogen“:

https://landesarchiv.hessen.de/genealogie_uebersicht

Ein Beispiel für eine ostpreußische Familiengeschichte überliefert im **Landesarchiv Baden-Württemberg**

<http://www.landesarchiv-bw.de/web/46734>

Suche => rechts auf die Lupe klicken und beispielsweise eingeben

„Ostpreußen Familienforschung „

Ostpreußen => 1.615 „Treffer“ u.a. zu Auswanderung

Niedersächsisches Landesarchiv

<http://www.nla.niedersachsen.de/benutzung/arcinsys/arcinsys-unser-neues-archivinformationssystem-127905.html>

rechts oben => Online-Recherche arcinsys Niedersachsen

beispielsweise die Suchbegriffe eingeben

- ⇒ Westpreußen (2.054 „Treffer“)
- ⇒ Pfarrer Ostpreußen (9 „Treffer“)
- ⇒ Ostpreußen (5.479 „Treffer“)
- ⇒ Prediger Ostpreußen (1. von oben: Maxin)
- ⇒ Stuhm
- ⇒ Allenstein => Haus Leissen
- ⇒ Tilsit => 645 „Treffer“, u.a. jüdische Gemeinde, Militärpass

Landesarchiv Sachsen-Anhalt (LASA)

<http://www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de/startseite/>

mit Button Online-Angebot zur Online-Recherche

zu dem Suchwort „Ostpreußen“ finden sich 124 Datensätze, viele davon sind genealogisch relevant

Landesarchiv NRW

<https://www.archive.nrw.de/landesarchiv-nrw>

Button „Alle Archive“

- ⇒ Ostpreußen –z.B: Scan einer Aufschwörungstafel der Gräfin Maria Anna von Lehndorff

Handreichung für Familienforscher:

<https://www.archive.nrw.de/landesarchiv-nrw/geschichte-erfahren/familienforschung>

Landesarchiv Sachsen

<https://archiv.sachsen.de/index.html>

<http://www.archiv.sachsen.de/>

Suchbegriffe in zentrales Feld eingeben (etwas runter scrollen):

- ⇒ Ostpreußen => 680 „Treffer“, u.a. Familienarchiv Lehndorff und Genealogische Mappenstücke, umfangreiche Familiengeschichtliche Sammlungen des Reichssippenamtes, etc.
- ⇒ Westpreußen => viele Geneal. Sammlungen / Staszewski
- ⇒ Genealogica => 125,40 lfdm. sortiert nach Familiennamen (6.894 „Treffer“)

Das **Referat 33 der Deutschen Zentralstelle für Genealogie / Sonderbestände** im Staatsarchiv Leipzig ist u. a. für die familiengeschichtlichen Sammlungen des Reichssippenamtes zuständig.

Besonders hinzuweisen ist auf folgende Bestände:

Sign. 21962 Familiengeschichtliche Sammlungen des Reichssippenamtes, Kirchenbücher, weitere Informationen sind hier zu finden:

<http://www.archiv.sachsen.de/cps/bestaende.html?oid=13.01&file=21962.xml>

Sign. 22274 Familiengeschichtliche Sammlungen des Reichssippenamtes, Militärkirchenbücher, weitere Informationen:

<http://www.archiv.sachsen.de/cps/bestaende.html?oid=13.01&file=22274.xml>

Sign. 22310 Familiengeschichtliche Sammlungen des Reichssippenamtes, Jüdische Personenstandsunterlagen, weitere Informationen:

<http://www.archiv.sachsen.de/cps/bestaende.html?oid=13.01&file=22310.xml>

Martin-Opitz-Bibliothek, Herne (MOB)

<https://www.martin-opitz-bibliothek.de/de>

bei facebook: <https://www.facebook.com/martinopitzbibliothek/>

Kirchenbücher:

<https://www.martin-opitz-bibliothek.de/de/sammlungen/digitale-sammlungen/familienforschung/kirchenbuecher>

Hiplersche Kirchenbücher

<https://www.martin-opitz-bibliothek.de/de/sammlungen/digitale-sammlungen/familienforschung/kirchenbuecher/hipplersche-kirchenbuecher>

- ⇒ Katalogstichwort „Kirchenbuch“=> 1.804 „Treffer“, ca. 150 westpr. Kirchenbücher digitalisiert, kath. Ksp. Stuhm auf CD
- ⇒ Die Kirchenbücher wurden übernommen vom Staatsarchiv Bückeburg